

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Gebetbuch - Cod. St. Peter pap. 8

Freiburg i. Br., [2. Hälfte des 16. Jh.]

Gebet vom Leiden und den Gliedern Christi

[urn:nbn:de:bsz:31-8318](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-8318)

gütteste swunde vñ dines aller kostper
kdeste rosenfarwenblüttes swillen
vñ dines aller erlicheit vñ aller
güttesten lidens vñ marter vñ
vñ dines aller bitterste todes swille
vñ für alle dine vnmesliche vñ
vñ zalbarliche gütteste dinem barm
herzigkeit güttesten mi bewisen
zu lob glorie vñ vñ dines aller
süßest vñ aller heilgeit names
vñ vñ ewig vñ **Ein hüblid**
geber w. de. l. d. 1. 7. n.

Ah dand du heber hi ihu x. du
diner heilige marter begundest
kresshadliche du trügst din cruz de
müttigliche du litt ande cruz ge
dultigliche du swurt andem cruz

Vff gerichtet erbarmlich Du hiegt
 an de crutz swerlich Du wurter
 tent pynlich Du misstest krefftlich
 Du wurter zerbroche genglich Du ver
 gult din blut miltigliche Du stirbt
 durd mich ems bittere todes Ich
 bevil dich di lieber hr vn alle mi
 ne fründ in die krafft alles dines
 lidens Ich bevil mich di in die tieffi
 dines grundlosen barmhertigkeit
 Ich bevil mich di in die samlung
 alles gütten dz du lieber hr selber
 bist Ich bevil mich di in die manig
 faltigkeit vn in die menge dines hel
 gen sinnde Ich bit dich durch die
 edelkeit dines heilige bluttes vnd durch
 die bitterkeit dines heilige marter

Rund durch die manigfaltich' d' d'
heilige sünden **z** du mi' verlichet
rechte bekantniß **v**oreinwuttere
licht volkomene gnüg' tün'gung der
büß **v**m' d' g'öttliche liebi **v**nd swen
ich von diser welt schöiden sol **z** ich
ersterben muß in der liebi durch dich
als du gestorbe bist durch mich in
dem heilige crutz an dem du d' ed
le sel vff' gebt d'ine himelsche vatt'
in der selben liebe entpfod' den heb'
h' min arme sel **am**

O aller güttigheit h' ihu'

Oeroffne vñ verwund' mich hertz
mit d'inen aller heilsamest' vnd süßest'
sunde **d**renck' vnd erfill' mich ge
müt mit d'ine aller köstlichesten
blutt **A**lso wo ich mich hin fer' **z** dich

dich sedt gekrutziget **U**nd woz ich
 an sedt **U** es mir erschein rotfarw
 mit dine blutt **U**nd **U** ich also in din
 entzündet **U** mit ich on dich mit mög
 finde **U**nd mir mit begirlich anzū
 seden dan dine wunde **U**nd es sy
 mir ein trost heber **H** mit dir zuver
 wunden **E**s sy mir auch ein ansehtung
 etwaz dan allein dich zu betrachten
M gütig **I**hu mir hertz erweu
 mit bis so lang es dich find **S**yn
 lezt end **U**nd zu **D**o selbs sol es rüwe
Do selbs sol es ende sin begir in di
Hi **I**hu **I** der du mit de vatt **U**nd heil
Ge geist lebst **U**nd vermagst gottung
Und zu ewig zitte **A**men.

Ech bitt dich aller heupt hr ihu durch
die aller höchte hebe die du zu mon
schliche kün und geslecht gehept
hast do du hymelscher künig an de
crütz hienxt mit göttlicher hob
mit jensfter sel mit trurig geberde
mit milte jitte mit swigender gedult
mit unschuldige gewisse mit betrib
de sinen mit durch sto chene hertzey
mit frachende glidere mit durch schla
gene hb mit blütende sumnde mit
v'geffante arme mit zertente odere
mit ruffende mund mit heiserem stin
mit bleiche vñ geivolletem antlit
mit dötlicher varu mit suemede buag
mit jwindlende hirn mit brinēde ernst
mit simfzend kele mit durstig begind
mit versuchung der bitten gallen und
essigs mit verserte geneigtem houbt

als sich d' tod ned yete mit abscheydung
 diner göttliche sel so dine aller heilich
 lib smzarteste lib mit döttlicher
 m'nscheit mit v'scheydene end mit
 siff gedhoner site mit abfheffende
 beche des blüttes sm swassers mit
 smffnung des lebendigs brünnen
 der dir durch din hertz sm sel brach
 in der hebi bitt ich dich aller milte
 tester ihu in der dir m'nsamheit
 brach d' du mi gedig syet über
 mine sünd mannsfaltich sm ein
 heiliges sm seliges end mine le
 bens sm ouch ein swinckliche sm
 fröliche vfferrentnis durch din
 aller milteste barmhertzigkeit mir si
 che swöllet der du mit got de velt
 sm dem heilich geist lebst vnd reg
 merst in ewigkeit Amen ✓

Die sind hiupfche grüßlich
den glideren ihu xpi

Du heiliges
haupt vnser behalter **I**hu
in allen haupten bist alle gewalt
zu fürchte **S**in vnserent willen mit
derne getront **S**in mit einem vor
geschlag **D**u heiliges
begriichestes an gesicht vnser lie
ben hren **I**hu in allen englen **S**in moni
chen begriich **S**in vnserent willen
verspinnut **S**in mit baden trechen
geslagen **D**u heiliges
lieblichkeit enigen vnser lieben
hren **I**hu in **S**in vnserent willen
mit trechen über gossen **D**u heiliges
du heiliges mund **S**in aller süß

te fel
vnserent
gese
delichet
mit
mocheit
so dem
hien
gese
so vnser
be hien
dem cr
lichter
alle mit
vnser
durch
du aller

seyte kel **vnser** hebe hry ihu **vnser** **F**
 vnser entwillen mit gallen vnd
 ellig getrencht **dyent** **gey** in all
 adelicheyt oren **vnser** heben heyn
ihu mit vni scheltwort vnd
 smochheit beleidiget **dyent** **gey**
 du so demütig halb **vnser** ruck vnser
 he hry ihu **vnser** vnseret wille
 geslag vnd **gey** **dyent** **gey**
 in so wüthige hend vn arm vnser
 hebe ihu **vnser** vnseret willen
 an dem crutz **vnser** **gey** **dyent** **gey**
 löcher vn zerdent **gey** **dyent** **gey**
 aller milteyte brust ihu **vnser** **gey** **dyent** **gey**
 vnseret willen an de heilige crutz
 durch graben ist worde **gey** **dyent** **gey**
 du aller heilige se **vnser** liebe

Heyl **thū** **v**m vnseret wille in si
nem bittere lide betriipt **A**u
du aller reinestes hertz vnseres liebe
heyl **thū** **v**m vnseret willen mit des
bitteren spei durch stoche **v**z de als
daz ist geflossen blut in wasser zu
vnserer ewige heil **S**vent geiruit
ir erwirdig **k**inn vnseres lieben
heyl **thū** **v**m die sich oft in die **v**m
vnseres heils willen in sine betten
gebezt hand **S**vent geiruit in heilig
vm anzubettende fuß vnseres lieben
heyl **thū** **v**m vnseret willen an daz crutz
gehett **S**vent geiruit du aller heilgeit
lib vnseres lieben **h**eyl **thū** **v**m vnser
ent willen an den galgen des crutz
es gehend **v**m verwundet gestor
ben **v**m auch begrabe **A**u
Au du aller heilgeit **v**m korplich

ee blut **U**nsero liebe **J**henn **J**hu **x**
 für **U**ns arme ellende sündere **S**üßli
 her heiligt sitt **U**nd so alle in dem
 heiligt lib **S**onliche geflossen **S**es
 pent in aller heiligt süßigt mit
 teyt odren **U**nd dz heilig geben **U**n
 alle die inwendich mines lieben **J**h
 ihu **x** die mit über wunderbarlich
Süßigkeit gütlich **U**nd gütlich über
 treffende ist alle süßlich **A**in **E**chbit
 demittich **S**wesch **U**n vertild alle
 unser sünd **U**nd mit lob uns **V**lore
Und **V**dampnet werden **U**n deren
 erlösung **S**wille **S**o du überflüssich
 vß gegessen hast **A**ll gütigeyter
Un barmherzigeyter **J**h **J**hu **x**
Durch diese **d**in so heilige glider
Un bitter liden **b**itt ich dich flechtlich

Du mir Süchheit hilff in aller mi
ner bekümmernis **D**roft in aller mi
ner durchedtug **S**in widerwertich
Sin kraft in allen mine aufgedtug
Verzich mir alle mine vergangen
nen sünd **B**ib mir besserung von de
gegenwertige **S**in verlich mir be
hütjamkeit von de künftigen sünde
Der du lebst **S**in regierst mit got
dem vatt **S**in de heilige geist **S**in
mer **S**in ewigliche **A**me **E**in mi
dechtige bekantnis die der mensch
magt in zu got so er zünde helg
sacrament wil gon oder süß
wen er gnad hat

Ich arme sünd' bekön mit de
müttige herze vor dir mine
gott schöpfer **S**in erlöser **D**ich so
manigfaltlich **S**in der dich hoch